

Jahresrechnung 2020 der Stadt Wetzikon mit positivem Resultat

Die Jahresrechnung 2020 der Stadt Wetzikon schliesst bei einem Umsatz von rund 253,2 Mio. Franken mit einem Ertragsüberschuss von rund 6,3 Mio. Franken ab. Das positive Resultat sollte nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Stadt die finanziellen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie erst 2022 spüren wird. Deshalb gilt es gerade jetzt, weiterhin sorgsam mit den bestehenden finanziellen Mitteln umzugehen.

Die Jahresrechnung 2020 der Stadt Wetzikon schliesst trotz der Covid-19-Pandemie mit einem positiven Resultat ab. Der Umsatz liegt bei 253,2 Mio. Franken mit einem Ertragsüberschuss von rund 6,3 Mio. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von rund 1,1 Mio. Franken. Dieses Resultat ist erfreulich, soll jedoch nicht zur grossen Euphorie verleiten. Denn der Effekt der Covid-19-Pandemie wird die Stadt Wetzikon finanztechnisch erst 2022 spüren. Es gilt, weiterhin haushälterisch mit den vorhandenen Mitteln umzugehen und die Investitionen ab 2023 restriktiv zu planen.

Der deutlich höhere Ertragsüberschuss der Jahresrechnung 2020 ist auf folgende vier Punkte zurückzuführen:

- Mehrertrag Grundstückgewinnsteuern von 4,2 Mio. Franken
- Tieferer Sachaufwand im Steuerhaushalt von 3,0 Mio. Franken
- Mehrertrag allgemeine Gemeindesteuern von 2,3 Mio. Franken
- Erbschaft eines Bürgers von Wetzikon von 1,5 Mio. Franken

Einfluss Covid-19-Pandemie auf das Jahresergebnis

Die ausgewiesenen Mehrkosten 2020 aufgrund der Covid-19-Pandemie belaufen sich auf rund 1,85 Mio. Franken. Davon gehen zulasten des Globalbudgets Alterswohnheim Am Wildbach 475'000 Franken und zulasten des Globalbudgets Sport + Freizeit rund 133'700 Franken. Die verbleibenden rund 1,24 Mio. Franken gehen zulasten des Steuerhaushalts.

Einige dieser Mehrausgaben gingen zulasten des Covid-19-Rahmenkredits. Die Abrechnung des Rahmenkredits folgt zu einem späteren Zeitpunkt, wenn der Rahmenkredit abgeschlossen wird. Die Pandemie hat den Steuerhaushalt der Stadt Wetzikon jedoch in diversen Bereichen auch entlastet. So beispielsweise bei den Aus- und Weiterbildungskosten des Personals um rund 396'000 Franken (Budget 758'500 Franken) oder im Schulbereich bei den Kosten für Exkursionen, Schulreisen und Lager um rund 322'300 Franken (Budget 462'400 Franken).

Alterswohnheim Am Wildbach finanziell am stärksten von der Covid-19-Pandemie betroffen

Von der Covid-19-Pandemie aus finanzieller Sicht am stärksten betroffen war 2020 das Alterswohnheim Am Wildbach mit einem Verlust von 508'370 Franken. Der Stadtrat musste im Verlaufe von 2020 gebundene Ausgaben von insgesamt 475'000 Franken zulasten des Globalbudgets beschliessen. Die Sport- und Freizeitanlagen schliessen das Rechnungsjahr 2020 mit einem Defizit von rund 2,7 Mio. Franken ab. Das Globalbudget sah ein Defizit von rund 2,4 Mio. Fran-

ken vor. Vom Defizit gehen 192'900 Franken aufgrund der Beschlüsse des Stadtrats vom 1. April 2021 (66'000 Franken) und 29. April 2021 (126'900 Franken) zulasten des Covid-19-Rahmenkredits.

Die Investitionsrechnung Finanzvermögen schliesst 2020 mit Nettoausgaben von rund 8,8 Mio. Franken (Budget 8,9 Mio. Franken) ab. Dazu zählen die beiden grösseren Kaufprojekte Grundstück Tannenrain mit rund 7,1 Mio. Franken und das Grundstück Motorenstrasse mit rund 1,5 Mio. Franken.

Die Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen weist Nettoausgaben von rund 25,2 Mio. Franken (Budget 46,1 Mio. Franken) aus.

Der Stadtratsbeschluss 2021/59 ist [online](#) aufgeschaltet.

Weitere Beschlüsse des Stadtrats

- Martin Studer tritt per Ende Mai 2021 aus der Jugendkommission Wetzikon aus. Christian Holliger wird per 1. Juni 2021 für den Rest der Amtsdauer 2018 bis 2022 als Mitglied der Jugendkommission Wetzikon gewählt. (SRB 2021/60)
- Die Vernehmlassungsantwort zum Gesetz über den Beitritt zur revidierten Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen wird genehmigt. Der Stadtrat begrüsst die Änderungen des öffentlichen Beschaffungsrechts mehrheitlich, da diese Vereinfachungen des heutigen Systems und eine einheitliche Angleichung vorsehen. (SRB 2021/62)
- Das Bauprojekt für die Deckbelagererneuerung Bachtelstrasse, Abschnitt Gemeindegrenze bis Insel Ortseinfahrt wird genehmigt. Es wird ein Kredit von 108'000 Franken inkl. MWST als gebundene Ausgabe bewilligt. (SRB 2021/66)
- Der Stadtrat verzichtet auf eine Stellungnahme im Rahmen der Anhörung zur Teilrevisi- on 2020 des kantonalen Richtplans. Die Stadt Wetzikon ist von der vorgesehenen Anpassung des unterbreiteten Entwurfs nichts direkt betroffen. Die Anpassungen in Bezug auf die Umsetzung von Massnahmen an den Klimawandel sowie der Gesamt- überarbeitung des Kapitels Siedlungsentwässerung und Abwasserreinigung stimmen im Grundsatz mit den Absichten der Stadt Wetzikon überein. (SRB 2021/68)
- Das Ensemble Versichertenummer 775 und 777, Katasternummer 6804 an der Bahnhofstrasse 83 und 85 wird unter Denkmalschutz gestellt. (SRB 2021/69)

Ansprechpersonen für Medien:

- Für die Jahresrechnung: Heinrich Vettiger, Stadtrat Finanzen + Immobilien, Tel. 079 663 55 88 oder heinrich.vettiger@wetzikon.ch
- Für weitere Fragen: Martina Buri, Stadtschreiberin, Tel. 044 931 32 71 oder martina.buri@wetzikon.ch

Wetzikon, 31. März 2021

Stadtkanzlei Wetzikon